

INTERNATIONAL



USA

US-Schweinefleischexporte erheblich gesunken

Die Rindfleischexporte der USA haben im April zum dritten Mal in diesem Jahr die Marke von 1 Mrd. US-Dollar überschritten, wie aus den vom USDA (U.S. Department of Agriculture) veröffentlichten und von der U.S. Meat Export Federation (USMEF) zusammengestellten Daten hervorgeht. Die Rindfleischexporte beliefen sich im April auf insgesamt 124,408 Tonnen, was einem Anstieg von 3 % gegenüber dem Vorjahr entspricht und den fünfgrößten Wert seit Beginn der Aufzeichnungen darstellt. Von Januar bis April stiegen die Rindfleischexporte im Vergleich zum Vorjahr um 5 % auf 478,260 Tonnen (+38 %). Die US-Schweinefleischexporte im April hingegen beliefen sich auf 212,876 Tonnen, was einem Rückgang von 21 % gegenüber dem Volumen entspricht, das vor einem Jahr gemeldet wurde. Der Exportwert betrug 600,6 Mio. US-Dollar, ein Rückgang um 20 %. Bis April sanken die Schweinefleischexporte im Vergleich zum Vorjahr um 20 % auf 842,804 Tonnen im Wert von 2,31 Mrd. US-Dollar (minus 18 %).



VIETNAM

Vietnam bringt Impfstoff gegen ASP auf den Markt

Das Ministerium für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung Vietnams (MARF) hat bekannt gegeben, dass Vietnam in Zusammenarbeit mit den Vereinigten Staaten erfolgreich den weltweit ersten kommerziellen Impfstoff gegen die Afrikanische Schweinepest (ASP) hergestellt hat. Das vietnamesische Unternehmen Navetco hat den Impfstoff in Zusammenarbeit mit Forschern des US-amerikanischen Agrarforschungsinstituts ARS entwickelt. Das Ministerium teilt ferner mit, dass Vietnam anstrebe, der erste kommerzielle Exporteur weltweit werden zu wollen und den Impfstoff zu einem geschätzten Preis von 1,40 US-Dollar sowohl national als auch international zu vermarkten. Die ASP hat in Vietnam bislang fast 10 Mio. Schweine getötet, wodurch Haushalten und Viehhaltern Schäden in Höhe von schätzungsweise 1,3 Mrd. US-Dollar (1,208 Mio. Euro) entstanden sind.

aufgrund der anhaltenden Unterbrechung der Versorgungskette in der Ukraine und der jüngsten Fälle von Vogelgrippe bei gleichzeitig steigender Nachfrage in Europa und im Nahen Osten gestiegen. Unterdessen seien die internationalen Preise für Rindfleisch stabil geblieben, da das erhöhte Angebot aus Brasilien und Ozeanien ausreicht habe, um die anhaltend hohe weltweite Nachfrage zu decken. Im Gegensatz dazu seien die Weltmarktpreise für Schweinefleisch aufgrund der hohen Exportverfügbarkeit, insbesondere in Westeuropa, der schwachen Binnenfrage und der Erwartung, dass Schweinefleisch aus der Beihilferegelung der EU-Kommission für die private Lagerhaltung freigegeben werden könnte, gefallen.



DÄNEMARK

Wachsende Vorliebe für Bioprodukte

Die anhaltend starke Nachfrage nach Bioprodukten und guten Tierschutz bei der Danish Crown-Tochter Friland führte nach Unternehmensangaben in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres zu einem Anstieg des Umsatzes um 11 %. Immer mehr Verbraucher in Dänemark und im Rest der Welt legen beim Einkauf von Lebensmitteln Wert auf ökologische Produkte und artgerechte Tierhaltung. Dieser Trend spiegelt sich in den Jahresabschlüssen von Friland für die erste Hälfte des Geschäftsjahres 2021/22 wider. Bio-Schweine- und -Rindfleisch sind die Haupttreiber für den gestiegenen Umsatz von Friland. Mit der Strategie „Pioneering better food together“ hat Friland das Ziel definiert, den Umsatz bis 2026 um 25 bis 40 % zu steigern und gleichzeitig das strategische Ziel zu verfolgen, die Abrechnungspreise für die Lieferanten im Laufe der Zeit zu erhöhen.



AUSTRALIEN

Produktion und Schlachtung von Ziegen nehmen zu

Im ersten Quartal 2022 verzeichnete Australien das höchste Ziegenfleischproduktionsvolumen seit vier Jahren, teilt MLA (Meat & Livestock Australia) mit. Laut dem MLA-Bericht habe das Interesse der Verbraucher



Multivac hat auch in diesem Jahr den Hans Joachim außergewöhnlich gute Leistungen honoriert (v.l. vertretend für Julian Rahmann), Hans Joachim Schafroth und Christian Traumann.

Hans Joachim Boekstegers Award

Multivac hoch Nachwuchst

Der Fachkräftemangel zählt zu den größten Problemen. Multivac investiert deshalb in Auszubildende. Der Boekstegers Award verliehen - ein firmeninternes Zeichen für gute Leistungen honoriert.

In der Kategorie „Best Technical Future Professional“ hat sich Susanne Papp über die erste Auszeichnung im Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro. Die Preisträgerin wurde im Frühjahr 2022 am österreichischen